Letzte Telegramme.

Hamburg, 5. Nov. Der „Hamb. Korresp." erklärt offiziös, daß einzig der Reichskanzler Fürst Bismarck, der Staatssekretär des Auswärtigen und Graf Schuwalow um die Verhandlungen mit Rußland gewußt hätten.

Leipzig, 5. Nov. Der frühere Kolonialdirektor Dr. Kayser wurde heute von dem Präsidenten des Reichsgerichts vereidigt und ihm der Vorsitz im 5. Civilsenat übertragen.

Wien, 5. Nov. Das Skrutinium der Landtagswahl in der inneren Stadt Wien war heute früh gegen 3 Uhr beendet. Keine Partei erhielt die absolute Mehrheit. Es kommen daher in Stichwahl die Liberalen Kick, welcher 1652, Noske, der 1778, und Benedikt, der 1442 Stimmen erhielt; ferner die sozialpolitischen Kandidaten Professor von Philippovich mit 1742, Ofner mit 1674 und Kronawetter mit 1664 Stimmen, endlich sämmtliche 6 Kandidaten der Antiliberalen mit etwa 1500 Stimmen.

Budapest, 5. Nov. Wie verlautet, ließ Franz Kossuth den ehemaligen Reichstagsabgeordneten Ugron, weil derselbe ihn in einer Wahlrede beschimpft, zum Duell fordern.

Budapest, 5. Nov. In Csornok tödtete ein Bauer seinen Vater, weil der letztere nicht für den Kandidaten der Volkspartei gestimmt hatte. (!!)

Triest, 4. Nov. Der Dampfer des Oesterreichischen Lloyd, „Elektra", stieß infolge heftigen Windes auf der Levante-Eilinie mit dem vor Anker liegenden englischen Dampfer „Lydia" zusammen und erhielt ein Leck. Um den Untergang des Schiffes zu verhüten, ließ der Kapitän die „Elektra" auf eine Sandbank auffahren. Verlust an Menschenleben ist nicht vorgekommen. Die Post und ein Theil der Waaren konnten geborgen werden.

Marseille, 5. Nov. Infolge der endgiltigen Weigerung der öffentlichen Kassen, ausländisches Kupfergeld anzunehmen, fanden gestern abend Ruhestörungen statt; 4000 Gewerbetreibende hielten eine Protestversammlung ab. Später demolirte die Volksmenge die Wechselstuben, wo ausländisches Kupfergeld nur mit bedeutendem Abzug angenommen wird.

Genua, 5. Nov. Im Laufe dieses Monats werden aus dem hiesigen Hafen 90,000 Personen nach Amerika auswandern. Das Elend nimmt hier eine ungeheure Ausdehnung an.

Madrid, 4. Nov. Der Ministerrath berieth heute über die vorzunehmenden Flottenbauten; ferner setzte derselbe den Emissionskurs der neuen Anleihe fest, welcher indeß noch nicht bekannt gegeben wurde.

Der zum Nachfolger des Generals Blanco ernannte General Blavieja ist heute zum Antritt seines Postens nach den Philippinen abgereist.

Die hiesige Presse nimmt die Wahl Mac Kinley's günstig auf; sie spricht die Hoffnung aus, daß seine Politik weiser sein werde, als von Bryan zu erwarten gewesen sei.

London, 5. Nov. Der New Yorker Korrespondent der „Times" verzeichnet, Mac Kinley habe 277 und Bryan 132 Wahlmänner erhalten.

London, 5. Nov. Alle Morgenblätter, mit Ausnahme von „Daily Chronicle" geben lebhaft ihrer Genugthuung Ausdruck über die Wahl Mac Kinley's. Der „Standard" bemerkt allerdings, der Sieg Mac Kinley's habe für jedes industrielle Volk auch seine Schattenseiten.

Konstantinopel, 5. Nov. Der Polizeiminister ist seines Amtes enthoben worden. An seine Stelle tritt der Präsident des Kassationshofes.

≠ **Querfurt**, 5. Nov. [Zugverspätung.] Der von Querfurt nach Oberröblingen 8 Uhr 15 Min. abgehende Personenzug erlitt in Obhausen über eine Stunde Verspätung dadurch, daß ein vollgeladener Möbelwagen von der Rampe mitten auf das Hauptgleis gefallen war. Da dieser Unfall hinter der Weiche geschah, so mußte der Möbelwagen ausgeladen und dann weggeschafft werden, wodurch das Gleis erst wieder frei wurde.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Börsenbräuche. 4 Millionen Mark junge Gelsenkirchener Aktien wurden gleich den alten Aktien für lieferbar erklärt. — Vom 15. Nov. ab sind Stollberger Zinkhütten-Aktien nur mit neuen Coupousbogen lieferbar.

— Die Generalversammlung der Schultheiss-Brauerei genehmigte die Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. (189499 14 Proz.) und den Vertrag betr. Uebernahme der Brauerei zum Waldschlösschen in Dessau gegen Gewährung von 1 Million Mark Schultheiss-Aktien, sowie die Erhöhung des Aktienkapitals um 1 Million Mark. Die Verwaltung verspreche sich von der Fusion sowohl betreffs des Bierabsatzes wie wohlfeilen Einkaufs der Rohmaterialien viel. Mittgetheilt wurde, dass in den Monaten September und Oktober 9035 hl Mehrabsatz aufgewiesen werden.

— Bezüglich des Konkurses der Rheinisch-Westfälischen Bank theilte der Konkursverwalter in der Gläubigerversammlung mit, dass die Bücher falsch geführt wurden. Die Aktive werde auf 41,79 M. geschätzt, wogegen an bevorrechtigten Forderungen 7,00 M. und an vorrechtslosen 30,6000 M. vorhanden sind. Die wahrscheinliche Dividende beträgt 1 Proz. Es wurde ein Gläubiger-Ausschuss gewählt.

— Garn- und Flachsmarkt. Landeshut i. Schl., 4. Nov. Die heutige Garn- und Flachsbörse war gut besucht. Spinner sind flott beschäftigt und fordern höhere Preise mit Rücksicht auf die höheren Notirungen für russische Flachse.

— In nächster Woche erscheint die erste Nummer der »Mittheilungen des Centralvereins für die Interessen des Detailreisens.« Dieselbe wird Mitgliedern und Freunden des Vereins zugesandt. Nähere Auskunft ertheilt der Vorsitzende, Fabrikant K. Detring-Bielefeld.

— Vom Eisenmarkte. Der »Köln. Ztg.« zufolge sind die Preise für Qualitätspuddelroheisen und Stahleisen neuerdings um 1 M., zwei die von Thomaseisen um 1,75 M. die Tonne erhöht worden.

— Das Bergwerk Bonifacius hatte einen Rohgewinn bis 1. Okt. von 514,605 M. (im Vorjahre 352,740 M.).

— Eisenbahn-Einnahmen. Die Einnahmen der Ostpreussischen Südbahn im Oktober betrugen 563,233 M., gegen Oktober 1895 mehr 70,167 M., vom 1. Jan. bis 31. Okt. 3,765,010 M., gegen 1895 weniger 13,453 M. gegen definitiv weniger 274,120 M. — Die Mittelmeerbahn-Einnahme im letzten Oktoberdrittel betrug 336,437 Lire mehr als in derselben Zeit des Vorjahrs.

— Dividenden. Der Aufsichtsrath des Eisenhüttenwerkes Thale beantragt 5 Proz. Dividende (wie im Vorjahre) für die Vorzugsaktien, und 2½ Proz. (0) für die Stammprioritäten. — Der Aufsichtsrath der Rheinischen Metallwaaren- und Maschinenfabrik in Düsseldorf beantragt eine Dividende von 10 Proz. (16 Proz im Vorjahre und 28 Proz für 189399). Die geschäftlichen Aussichten sollen gut sein. — Die Berliner Weissbierbrauerei, vorm. Landré, schüttet wieder 13 Proz. Dividende mit 214,500 M. aus. — Der Aufsichtsrath der Thüringischen Nadel- und Stahlwaarenfabrik beschloss, 9 Proz. Dividende bei reichlichen Abschreibungen vorzuschlagen. — Der Aufsichtsrath der Societätsbrauerei Waldschlösschen beschloss, eine Dividende von 20 Proz. vorzuschlagen.

— Zahlungseinstellungen. Die Tuch-Engrosfirma Zossenheim & Thie in Berlin befindet sich in Zahlungsschwierigkeiten. Die Verbindlichkeiten betragen 260,000 M. Die Firma besteht erst seit zwei Jahren. Betheiligt sind hauptsächlich Fabrikanten am Rhein und in der Lausitz.

London, 4. Nov. (Goldminen-Kurse in Pfd. Sterl. Telegramm der Firma Schüber & Dönitz, Dresden). Schlusskurse vom 4. Nov. Süd-Afrik. Minen: Angelo 4,12. Crown Reef 10,00, Eastrand 4,87, Geldenhuis Deep 4,12, George Goch 1,75, Henry Nourse 6,50, Langlaagte Est 5,00, May consolidated 2,50, Meyer & Charlton 6,12, Modderfontein 4 56, Nigel 2,25, Rand Mines 22,87, Randfontein 2,37, Sheba 1,87, Transvaal Gold 5,44, United Roodepoort 4,12, Van Ryn, New 4,00, Wolhuter 5,25. Süd-Afrik. Land-Ges.: Chartered 2 40, Exploration (New) 2,62, Mashonald Agency 1,56, Matabele Gold Reefs 3,50, Willoughby Cons. 1,44. Australische Ges.: Brilliant Block 1,00, Fingall Reefs Ext. 0,25, Gibraltar Consol. 1,00, Golden Cement Claims 0,56, Great Boulder 6,5, Great Fingall Reefs 0,25, Hampton Plains 3,68, Hannans Brown Hill 3,75, Lond. & Cont. Inv. Corp. 0,62 pari, Lond. W.-A Expl. 0,93, Lond. W.-A. Inv. 1,68. Menzies Estate 0,56, Mount Morgan 3,44, Talisman 1,12. Tendenz: Fest.

Rio de Janeiro, 3. Nov. [Telegr.] Wechsel auf London 8½d.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffn.-Termin.	Anm.-Frist	i. Gl.-Vers.	Prüf.-Termin.
C. Vormstein, Kfm.	Dortmund	Dortmund	27.10.	3.1.	26.11.	13.1.
H. Kersten, Kfm. (Nachl.)	P. Börnecke	Egeln	27.10	1.12.	1.12	12.12.
W. Eger, Drogenhdlr.	Halberstadt	Halberstadt	27.10.	7.12.	21.11.	19.12.
J. C. M. Block, Kfm.	Hamburg	Hamburg	27.10.	5.12.	24.11.	15.12.
August Sander & Co.	Karlsruhe	Karlsruhe	27.10.	7.12.	24.11.	22.12.
E. Schwab, Kfm., Inh. d. Fa. Julius Schwab & Co.	Mannheim	Mannheim	28.10.	5.12.	24.11.	18.12.
Rud. Kornblum, Kfm.	Neisse	Neisse	27.10.	18.12.	19.11.	7.1.
Dehling & Hartmann	Regensburg	Regensburg	28.10	18.12.	25.11.	30.12.
A. H. Besser, Kfm., Inh. d. Fa. Aug. Karrer	Weimar	Weimar	27.10.	15.12.	14.11.	9.1.
G. Zausch, Konditor	Zeitz	Zeitz	27.10.	15.12.	28.11.	6.1.
Fr. Graban, Kfm., Inh. d. Fa. Graban & Kunst	Berlin	Berlin	27.10.	29.11.	21.11.	29.12.
Th. Tizensioch, Kfm.	D.-Piekar	Beuthen	27.10.	1.12.	24.11.	15.12.
E. Dienstfertig, Kfm., Inh. d. Fa. Görlitzer Kleiderfabr. H. Grosser Nachf.	Ebersbach	Ebersbach	26.10.	9.12.	16.11.	23.12.
H. Hahn, Kfm.	Schwabach	Schwabach	25.10.	25.11.	11.11.	9.12.
Firma Weil-Katz	Strassbg. E	Strassburg	27.10.	5.12.	25.11.	16.12.

Börse zu Halle am 5. November

(Für einen Theil der Auflage aus dem Morgenblatte wiederholt.)

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto.

Weizen, angenehmer, 162—166 M., feinster märkischer über Notiz, Rauhweizen 152—158 M., feuchter und brandiger Weizen 138—154 M.

Roggen, ruhig, 131—136 M., feuchter billiger, feiner auswärtiger über Notiz.

Gerste, ruhig, Brau-, 145—170 M., feinfarbige bis 180 M., beschädigte Gerste 123—140 M., Futter- 116—124 M.

Mais, amerikanischer Mixed, 103—108 M. Donaumais 115—130 M.

Hafer, ruhig, 128—148 M.

Raps —,— M. Sommerrübsen —,— M. Erbsen Viktoria-, ohne Handel.

Preise für 100 kg netto.

Stärke, einschl. Fass, gefragt, knappe Vorräthe. Hallesche pa. Weizenstärke, gefragt, 36,50—38,50 M. Maisstärke 29—35 M.

Linsen —,— M. Bohnen —,— M.

Mehl, blau, 35—36 M. Kümmel 41—42 M.

Futterartikel ruhig, Futtermehl 12,00—13,00 M. Roggenkleie 9,00—9,75 M. Weizenschalen 8,25 bis 8,50 M. Weizengriesskleie 8,25—8,50 M. Malzkeime, helle, 8,00—9,00 M., dunkle 7,00—8,00 M. Oelkuchen 9,50 9,75 M.

Malz 27,00—29,00 M. Rüböl 57,50 M.

Petroleum 23,50 M. Solaröl 0,855/30° 12,25 M.

Spiritus, 10,000 Liter-Proz. fest, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe —,— M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 37,10 M.

Rüben-—,— M.

Weizenmehl 00 brutto incl. Sack 24,50—25,50 M. Roggenmehl 0I brutto incl. Sack 20,00—21,00 M.

Zucker.

Magdeburg, 5. Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 92proz. Rendement —,— Kornzucker excl., 88proz. Rend. 9,90—10,05. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,50—8,10. fest. Brodraffinade I. 23,75 Brodraffinade II. —,—. Gem. Raffinade mit Fass 23,25—23,75. Gem. Melis I., mit Fass 22,25 Stetig. Rohzucker I. Produkt Tran-ito f. a. B. Hamburg pr. November 9,27½ bez. und Br., pr. Dezember 9,37½ bez. 9,40 Br. per Januar-März 9,50 bez. und Br., pr. April-Mai 9,80 Gd., 9,82½ Br., pr. Juni-Juli 10,00 Gd., 10,05 Br. Fest.

Hamburg, 5. Nov. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, 1. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per November 9,25, per Dezember 9,35, per Januar 9,47½, per März 9,65, per Mai 9,82½, per Juli 10,02½. Stetig.

Hülsenfrüchte.

* Wien 4. Nov. Mais per Mai-Juni 4,53 Gd., 4,55 Br.
* Pest 4. Nov. Mais per Mai-Juni 4,18 Gd., 4,19 Br.
* London, 4. Nov. Mais ½ sh. höher.

Chemische Produkte.

* London 4 Nov Chilisalpeter, ordinär 7 sh, 10½ d, raffinirt 8 sh 3 d

Berliner Börse vom 5. November.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in schwacher Haltung; es lagen Verkaufsaufträge zu erster Notiz vor. Die Spekulation suchte die vor der Wahl Mac Kinley's gemachten Verkäufe mit Nutzen zu realisiren. Die Waare fand bei niedrigem Kursniveau schlanke Aufnahme. Der Lokalmarkt erfuhr zumeist eine Erhöhung in Montanwerthen in Verbindung mit einem unkontrollirbaren Gerüchte von der bevorstehenden Herabsetzung der Tarife für Rohprodukte. Auch leitende Banken gegen Anfang gut erholt. Im Eisenbahnaktienmarkte unregelmässiger Verkehr; so in schweizerischen und auch Wiener. Oesterreichische Exportbahnen rückgängig. Prinz Henrybahn gedrückt. Heimische Bahnen behauptet, nur Lübecker schwächer auf Realisirungen. Fest lagen Schiffahrtsaktien und Trust-Dynamit. Fonds waren sehr still, doch behauptet. Türken schwächer. Nach Schluss der ersten Börsenstunde Kurse behauptet, trotz allenthalben herrschender Geschäftsstille. Kohlenaktien weiter anziehend.

Von der Getreidebörse. Die Depeschen aus Nordamerika entsprechen den dieseitig gehegten günstigen Erwartungen nicht und ist dadurch der gestrige Eifer im Ankauf von Getreide vollständig erstickt worden. Die Preise für Weizen und Roggen geriethen daher bei ebenso beschränktem wie erschwertem Handel in eine rückschrittliche Bewegung und haben gegen gestern merklichen Abschlag erfahren. Hafer war still, aber fest. Terminpreise waren deshalb gesteigert. Rüböl angeboten, zeigte Neigung zu weiteren Wertherhöhungen. Spiritus hat ein gut Theil der gestrigen Steigerung wegen Mangel an Kauflust wieder verloren.

Weizen, loco 153—173 M., Nov. 170,00—169,75—169,25, Dez. 171,00—170,75—170,25. Befestigend, matt, flauer.

Roggen, loco 120—132 M., Nov. 129,00—128,50—128,25, Dez. 130,50—130,25—129,50. Ruhig, ermattend, flauer.

Hafer, loco 126—153 M., Nov. 127,50—128,00, Dez. 127,50—128,00. Still, fester.

Mais, loco 97,50—104,00 M., Nov. 97,75—97,50, Dez. 98,00—98,75. Fest, still.

Gerste, loco 116,00—135,00 M.

Rüböl, loco mit Fass 58,10—58,20 M., ohne Fass 57,20—57,30 M., Dez. 58,00—58,10 M., Mai 57,00—57,60 M. Still, fest.

Spiritus, loco 50er 56,30, 70er loco 36,80. Nov. 41,40—41,30, Dez. 41,40 41,30, Mai 42,60—42,50, Juni 42,90—42,80, Juli —,—. Fest, ermittelt:

Petroleum, loco 22,20 Still

Weizenmehl 00 loco 23,50—21,50 M., 01 loco 21,25—19,25

Roggenmehl I. loco 17,75—17,00, Nov. 17,40, Dez. 17,60. Fester.

Kursnotirungen vom 5. Nov. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,366
Französische Noten		80,95bz
Italienische		75,75bz
Oesterreichische	100 Fl.	170,30bz
Russische	100 R.	217,40bz
Schweizer	100 F.	80,85bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	104,60G
do. do.	3½	103,75B
do. do.	3	98,40G
Preuss. Cons. Anleihe	4	104,10B
do. do.	3½	102,90bz
do. do.	3	98,70bz
Staats-Schuldscheine	3½	100,00bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr. Pfdr	3½	100,30G
do. do.	3	93,50bz

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	41 50bz
Chinesische Anleihe	5½	104,50G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	5	87,40G
Lissb. St.-Anl. 86, Ia. II	4	68 25bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	93,80bz
do. do. (1890)	6	93,80bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	84,25bz
Oesterr. Gold-Rente	4	104,00bzB
do. Papier-Rente	4⅛	— —
do. Silber-Rente	4⅛	121,50G
Port. Staats-Anl. 88-89	—	39,40G
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	88,70G
Russ. Anl. 1889	5	102,25bz
do. amort.	5	99,90bz
do. do. 1891	4	87,90bz
Russ. kons. A. 188 /80er	4	103,10bz
do. Gold-Anl. v. 1894	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	103,25G
do. do. 2er	4	103,25G
Serbische Gold-Pfdbr.	5	85,50bz
do. Rente 1884	5	63,75bzG
Ungar. Goldrente 1000	4	103,50G
do. do. 500	4	103,50bz
do. do. 100	4	103,50bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	104,10G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	167,00bz
Lübeck-Büchen	6	147,25bz
Mainz-Ludwigshafen	5	117,80bz
Marienburg-Mlawkaw	2½	92,10bz
Ostpreuss. Südbahn	3	90,25bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	93,70bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,55bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,75bz
London	1 Lstl.	8 T.	20,36½bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,85G
Wien	100 Fl.	8 T.	170,25bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,85bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,60bz
Petersburg	100 SR.	3 M.	216,20G

Privat-Discont: 4¼.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	151,40bz
Breslauer Disk.-Bank	7	117,00bz
do. Wechsl.-Bank	5¾	105,75bz
Darmstädter	8½	154,40bz
Deutsche Bank	10	209,30bz
do. Genossenschaftsb.	8	118,75bz
Diskonto-Kommandit	10	207,90bz
Dresdener Bank	8	157,00bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	213,75bz
Mecklerbank	7	108,75bz
Meiningen Hypothekb.	6	128,00bz
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	111,90bz
Nationalb. f. Deutschl.	8½	143,75bz
Oesterreich. Kredit	11⅛	130,90bz
Preuss. Boden-Kredit	7	141,10bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	170,75bz
Reichsbank	5⅜	158,80bz
Russische Bank	12	— —
Sächsische Bank	4⅜	124,75bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	143,00bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7	132,33bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges.	11	237,75G
Anglo-Kont. Guano	4½	82,25G
Anhalter Kohlen	4	110,50bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	— —
do. Br. Patzenhofer	5	234,00G
do. do. Schultheiss	14	279,50G
do. Elektricit.-W.	12½	248,00G
Bochumer Gussstahl	5	161,50bz
Butzke, Metallindustr.	4	— —
Crölltwitzer Papier	18	226,25G
Dauenbaum	2½	115,40G
Donnersmarckhütte	8	155,70bz
Dortm. Union St.-Pr.	0	40,00B
Eilenb. Kattun	0	89,00G
Eisenh. Thale St.-Pr.	0	83,50G
Gelsenkirchen Bergw.	7	169,25bz
Glauziger Zuckerfabr.	6½	110,50G
Greppiner Werke	4	130,00G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	335,00G
Hallesche Maschinen	32	228,25G
Hamburg. Packetfahrt	5	133,75bz
Harpener Bergbau	5	168,50bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	183,00B
Heinrichshütte	—	— —
Hibernia & Shamrock	7½	178,00G
Hildebrand Mühlen	10¼	164,60G
Hörder-Hütten konv.	0	15,40G
do. St.-Prior.-A.	3	22,10G
Kattwerke Aschersleb.	0	40,50G
Kette Dampfschifffahrt	4½	80,00G
Körbisdorf. Zuckerfbr.	9½	114,50G
Lauchhammer konv.	6	161,75G
Laurahütte	4	159,40G
Leipz. Brauer. Riebeck	10	201,75G
Leopoldshall. Chem. F.	4¼	88,50G
Massen Bergwerk	2	134,25G
Norddeutscher Lloyd	0	115,20G
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	½	91,75B
do. Eisen-Industrie	2	121,75bz
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	110,60G
do. abgest.	10	175,75G
Pluto, Bergwerk	8½	135,00G
do. do. konv.	8½	186,00G
Pomm. Masch. konv.	0	83,00B
Riebeck Montanwerke	10½	185,30B
Rositzer Kohlen	7¼	164,00G
do. Zuckerraffin.	5½	71,00G
Sächs.-Thür. Braunk.	6	20,60G
do. St.-Pr.	6	127,75G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	176,00G
Stettiner Cem. Bredow	4	127,50G
Stollberger Zink, Akt.	2	72,75bz
do. do. St.-Pr.	7	142,80G
Trust-Aktien	10	— —
Westeregeln Alkali	10	171,25G
Zeitzer Maschinen	20	309,40B

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: still.

Russische Noten	217,25	Marienburger	92,40
Oesterr. Creditanstalt	235,75	Ostpreussen	90,25
» Staats-Actien	143,40	Warschau-Wiener	— —
» Südbahn-Actien	43,40	Dynamit-Trust-Act.	183,50
Buschtiehrader	271,00	Bochumer	161,50
Berl. Handelsges.	151,25	Dortmunder Union	39,50
Deutsche Bank	209,50	Laurahütte	159,40
Dresdner Bank	157,50	Gelsenkirchen	168,90
Darmst. Bank	154,40	Harpener	168,50
Diskonto-Kommandit	207,90	Hibernia	178,25
Nationalb. f. Deutschl.	143,50	Nordd. Lloyd	114,90
Gotthardbahn	161,90	Packetfahrt	135,90

Kulmbacher Exportbier von Chr. Pertsch, Exportbierbrauerei in Kulmbach, empfiehlt in vorzüglicher schwerster Qualität in Gebinden und Flaschen
E. Lehmer, Bölbergasse Nr. 2 an der Gr. Ulrichstraße 18. Fernsprecher 238.
NB. Preislisten zu meinen diversen Bieren sind in meinem Contor zu haben und werden auf Wunsch franco zugesandt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961105052/fragment/page=0001

Kaffee

* **Hamburg**, 4. Nov. Kaffee fest, Umsatz 3000 Sack.
* **Hamburg**, 4. Nov. (Vormittags erhalten) Good average Santos per Dez. 53½, per März 53½, per Mai 53½, per Juli 53¼. Ruhig.
* **Hamburg**, 4. Nov. (Nachmittagsbericht.) (Bericht der Hamb Firma Joswich u Comp.) Kaffee good average Santos, per Dez. 53¼, per März 53½, per Mai 53¾, per Juli 54¼. Behauptet.
* **Hamburg**, 4. Nov. Abends 6 Uhr (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Nov. 53¼, per März 54. Schleppend.
* **Havre**, 4. Nov. Vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per Nov. 63.50, per Dez. 63,50, per März 64.25 Ruhig.
* **Amsterdam**, 4. Nov. Java-Kaffee good ordinary 50.

Spiritus.

* **Nordhausen**, 4. Nov. (Privatnotirung) Branntwein 45 Vol. % für 100 kg. ohne Fass ab Brennerei 60.50—62,50 M., desgl. 40 Vol. % 55,00—57.00 M.
* **Hamburg**. 4. Nov. Spiritus ruhig, per Nov.-Dez. 18⅞ Br., per Dez.-Jan. 18⅞ Br., per Jan.-Febr. 18⅞ Br., per April-Mai 18¾ Br.
* **Stettin**, 4. Nov. Spiritus fest, loco mit 70 M. Konsumsteuer 36.50
* **Breslau**. 4. Nov. Spiritus per 100 l 100 % excl 50 M Verbrauchsabgaben per Nov. 54,30, do. do. 70 M. Verbrauchsabgaben per Nov. 34.80.
* **Paris**, 4. Nov. (Schlussbericht.) Spiritus fest, per Nov. 30¾, per Dez. 31, per Jan.-April 32, per Mai-Aug. 33

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

* **Hamburg**, 4. Nov. Rüböl (unverzollt) still, loco 58.
* **Bremen**, 4. Nov. Schmalz Ruhig. Wilcox 26 Pfg. Armour shield 26 Pfg Cudahy 27 Pfg. Choice Grocery 27 Pfg., White label 27 Pfg., Fairbanks — Pfg. Speck Ruhig. Short clear middling loco 25 Pfg.
* **Stettin**, 4. Nov. Rüböl loco unveränd., per Nov. 56,50. per April-Mai 56 20
* **Köln**, 4. Nov. Rüböl loco 62.00, per Mai 58,70.
* **Paris**, 4. Nov. (Schlussbericht.) Rüböl ruhig, per Nov. 60¼, per Dez. 60½, per Jan.-April 60½, Mai 60¾.
* **Antwerpen**, 4. Nov. Schmalz per Nov. 57¼ Margarine —.
* **Amsterdam**, 4. Nov. Rüböl loco 31. pr. Herbst 30½, do. per Mai 30.
* **Petersburg**, 4. Nov. Talg loco 47.00, per Aug. —,—.

Viehmärkte.

Berlin, 4. Nov. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 419 Rinder, 8321 Schweine, 1270 Kälber, 1289 Hammel. — Vom Rindervauftrieb blieben ca. 150 Stück unverkauft. III. 43—49, III 25—40 M. für 100 Pfund Fleischgewicht. — Der Schweinemarkt verlief ruhig und wurde geräumt. Gute Waare war schwach vertreten. I 49—51, ausgesuchte Posten darüber; II. 47—48, III. 44—46 M. für 100 Pfund mit 20 Proz Tara. — Der Kälberhandel gestaltete sich langsam. I 59—62, ausgesuchte Waare darüber, II 55 bis 58, III 50—54 Pfg. für ein Pfd. Fleischgewicht. — Am Hammelmarkt wurden ca 450 Stück verkauft. I. 49—52, Lämmer bis 55, II. 45—47 Pfg. für ein Pfd. Fleischgewicht.

Wolle. Baumwolle.

* **Leipzig**, 4. Nov. Kammzug-Terminhandel. La-Plata. Grundmuster B., per Nov. 3,20 M., per Dez 3,22½ M., per Jan. 3,22½ M. per Febr 3,22½ M., per März 3,24 M., per April 3,25 M., per Mai 3,27½ M., per Juni 3,22½ M. per Juli 3,27½ M., per Aug 3,30 M., per Sept 3,30 M., per Okt. 3,30 M. Umsatz: 65,000 kg Fest.
* **Bremen**, 4 Nov. Baumwolle. Unregelmässig. Upland middl. loco 43 Pfg
* **Liverpool**, 4. Nov Nachm 12 Uhr 50 Minuten. Baumwolle Umsatz 15,000 B., davon für Spekulation und Export 1500 B Steigend Amerikaner, Broach und Tinnevelly ¾ d. Bengal ½ d. andere Indier ⅛ d. theurer. Amerikaner-middling fair ¼ d. Middl. amerikan. Lieferungen Nov-Dez. 4²⁶/₆₄ — 4²⁷/₆₄ Jan.-Febr. 4²⁸/₆₄ Werth, März-April 4²⁹/₆₄ Käuferpreis, Mai-Juni 4³⁰/₆₄ d Werth.
* **Liverpool**, 3 Nov. Nachm. 4 Uhr 25 Minuten Baumwolle. Umsatz 15,000 B., davon für Spekulation und Export 1500 B Fest. Amerikan middl fair ½, andere ¾, Brasilianer und Egypter ½, Indier, Broach und Tinnevelly ¾, Bengal ½, andere ½ höher.

Middl amerik Lieferungen: Unregelmässig. Nov.-Dez. 4²⁶/₆₄ Verkäuferpreis, Dez.-Jan. 4²⁷/₆₄ do., Jan.-Febr. 4²⁸/₆₄ do., Febr.-März 4²⁹/₆₄ do., März-April 4³⁰/₆₄ Werth, April-Mai 4³¹/₆₄ Verkäuferpreis, Mai-Juni 4³²/₆₄ do., Juni-Juli 4³³/₆₄ — 4³⁴/₆₄ Käuferpreis, Juli Aug. 4³⁵/₆₄ d. do.

Metalle.

* **Amsterdam**, 4. Nov. Banczinn 36.
* **London**, 4. Nov Chili-Kupfer 49. per 3 Monat 45¼.
* **London**. 4 Nov. (Telegramm.) Blei span. 11⅝ Lstrl., engl. 11¾ Lstr., Zinn 59 Lstrl. Zink 17½ Lst-l. Antimon —.
* **London**, 3 Nov. 5 Uhr Nachm. Kupfer stetig. 48 Pfd. Sterl. 5 sh — d. 3 Monate 48 Pfd Sterl. 10 sh 3 d, Makler-Schlusspreis 48 Pfd Sterl. 5 sh. — d bis 48 Pfd. Sterl. — sh.— d, best selected engl. 52 Pfd Sterl. 15 sh., strong sheets — Pfd. Sterl. — sh. Zinn stetig Straits 59 Pfd. Sterl 5 sh — d. 3 Monate 60 Pfd. Sterl. — sh. — d, englisches 63 Pfd. Sterl. 5 sh. Blei stetig, spanisches, 11 Pfd. Sterl 6 sh. 3 d. englisches 11 Pfd. Sterl 10 sh. — d. Zink ruhig, gewöhnl. Marken 17 Pfd. Sterl 2 sh. 6 d, besondere Marken 17 Pfd. Sterl. 10 sh. — d gewalzte schlesisches 20 Pfd. Sterl. 2 sh. 6 d.
* **Glasgow**, 4. Nov. Vorm 11 U. 5 M. Roheisen. Mixed numbers warrants 48 sh. 5 d. Sehr fest.
* **Glasgow**, 4. Nov. (Schluss) Roheisen. Mixed numbers warrants 48 sh. 5½ d.

6261 Geldgewinne.
Kieler Geld-Loose nur 1 Mark.
Haupttreffer: 50,000 Mark.
11 Loose nur 10 Mark, Porto und Liste 20 Pfg extra, versendet (ad
Paul Liebsch, Hauptagentur, **Gotha.**

Wünschen Sie köstliches Dessert, Sandtorten, Festkuchen?
Dies läßt sich am besten durch **Brown & Polson's Mondamin** herstellen. Dasselbe besitzt einen eigenen Wohlgeschmack und fördert durch seine Entölung bedeutend die Verdaulichkeit der Speisen. Recepte zur Zubereitung befinden sich auf den **Mondamin**-Packeten, zu haben à 60, 30 und 15 Pfg. in besseren Colonial-, Delikateß- u. Drog.-Geschäften. Für die gute Qualität bürgt am besten das 52jährige Bestehen dieser weltbekannten, schottischen Firma. Engros für Halle u. Umgeb. bei Helmbold & Co, Halle a/S. (ad

Am Morgen, nach dem Aufstehen
leiden die Meisten häufig an Verschleimung und schlechtem Geschmack im Munde. Durch den Gebrauch von **Fay's ächten Sodener Mineral-Pastillen** 3—4 Pastillen im Munde sich auflösen lassen), werden diese Uebel erfahrgemäß beseitigt. Der Schleim wird sehr rasch gelöst und der üble Geschmack im Munde, die Trockenheit und Reizbarkeit der Rachenschleimhäute werden sofort verschwinden. Erhältlich zum Preise von 85 ₰ per Schachtel in allen Apotheken, Droerien und Mineralwasserhandlungen (ad

Herbst-Kontrol-Versammlungen
im Landwehrbezirk Halle
vom 9. bis 16. November 1896.

Unterbezirk 5. Cönnern.

Kontrolplatz Gerbstedt — (Gasthof „Zum goldenen Ring"):
Am 9. November 1896, Morgens 11½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstedt, Stadt- u. Amtsgemeinde, Welfsholz u. Gypshütte.
Am 9. November 1896, Mittags 1½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Augsdorf, Abendorf, Friedeburg, Friedeburger Hütte, Freist, Helmsdorf, Heiligenthal, Hüttig, Ihlewitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Pfeiffhausen, Piesdorf, Polleben, Reideweitz, Thaldorf, Zabenstedt, Zabitz, Zellewitz, Straußhof.

Kontrolplatz Alsleben a. S. (Gasthof „zur neuen Sonne"):
Am 10. November 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Alsleben, Belleben, Bresedau Breiesanlublingen, Custrena, Miurena mit Zweihausen, Neubeesen, Poplitz, Strenzanundorf, Haus Zeitz.**

Kontrolplatz Cönnern — (Gasthof „Zum Ring"):
Am 11. November 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cönnern, Rothenburg, Brucke, Gnölzig, Nelben, **Zickeritz.**
Am 11. November 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Trebitz, Dalena, Dornitz, Garsena, Gölbitz, Hochedlau, Kruchedlau, Lebendorf, Mitteledlau, Mödewitz, Sieglitz, Trebitz bei Cönnern, Trebnitz, Unterpeißen.

Kontrolplatz Reutz. (Gasthof „zur grünen Tanne"):
Am 12. November 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Dentleben, Tobis, Töpel, Domnitz, Letteritz, Mücheln, Nauendorf a/P., Reutz, Wettin.**

Kontrolplatz Löbejün. (Gasthof „zum Schützenhaus"):
Am 12. November 1896, Mittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Kaltenmark, Krosigk, Löbejün, Merbitz, Schkeitau, Wieskau.**

Unterbezirk 3. Giebichenstein.

Kontrolplatz Wallwitz — (Gasthof zur Birke):
Am 13. November 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beiderse, Brachwitz, Dachwig, Döblitz, Friedrichsschwerz, Fröhnitz, Gimritz bei Wettin, Görbitz, Groitzsch, Gutenberg, Lehndorf, Löbnitz a/G., Merkewitz, Morl, Möderau, Neblitz, **Petersberg, Priester,** Räthern, Nannitz, Semmewitz, Sylbitz, Teicho, Trebitz a/S., Westewitz.

Kontrolplatz Niemberg — (am Bahnhofe):
Am 13. November 1896, Mittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Gödewitz, Hasedorf, Hohen, Hohenthurm, Imwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Peißen, Plötzsnitz, Pranitz, Nabatz, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wiesp.

Kontrolplatz Gröbers — (im Gasthofe):
Am 14. November 1896, Morgens 9¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gröbers, Benndorf b/G., Bennewitz, Brackdorf, Canena, Dieskau, Gottenz, Groß-Kugel, Klein-Kugel, Osmünde, Schwoitsch, Zwintschöna.

Kontrolplatz Ammendorf — (Gandich's Restaurant):
Am 14. November 1896, Nachmittags 3 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a/E., Burg i/Aue, Döltnitz, Lochau, Ofendorf, Planena, Pritschöna, Radewell, Wesenitz.

Kontrolplatz Giebichenstein — (Gasthof zum Mohr):
Am 16. November 1896, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1889, 1890, 1891, 1892 und 1893 aus Giebichenstein,
Am 16. November 1896, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1894, 1895 und 1896 aus Giebichenstein und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Trotha und Lettin.
Am 16. November 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Dölau, Granau, Cröllwitz, Lieskau, Mötzlich, Nietleben, Schiepzig, Seeben, Tornau, Zörchen.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrolpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Zur Herbstkontrolversammlung haben zu erscheinen: Die Reservisten einschließlich Dispositions-Urlauber und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

Temporär- und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Kontrole.
Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gestellung auf einem andern Kontrolplatze bezw. zu anderer Zeit als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr dieses Jahres von der Kontrol-Versammlung entbunden gewesen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr 1. Aufgebots (Jahrgang 1884) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr 2. Aufgebots durch besondere Gestellungsbefehle zur Kontrolversammlung beordert.

Bekanntmachung,
zeitweilige Sperrung der Saalschleuse bei Trotha betreffend.

Die Saaleschleuse bei Trotha wird wegen Herstellung eines zweiten Unterhauptes für die Zeit vom 15. Dezember d. J. bis 15 Februar 1897 gesperrt.

Merseburg, den 23. Oktober 1896.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V.: Pogge.

Bekanntmachung.

Die auf Grund der ministeriellen Vorschriften vom 1. Februar 1894 in diesem Jahre von dem Königlichen Kreisphysikus, Sanitätsrath Dr. Fielitz, ausgeführte **Besichtigung der Verkaufsstellen, in denen Arzneimittel, Gifte oder giftige Farben feilgehalten werden,** hat ein überaus schlechtes Resultat ergeben.

Nicht allein, daß von 65 Händlern, welche giftige Farben führten, **keiner die zum Gifthandel erforderliche Genehmigung des Kreisausschusses** eingeholt hatte, es wurden sogar **Gifte resp. Giftarten häufig über oder unmittelbar neben Nahrungs- und Genußmitteln aufbewahrt. In mehreren Fällen wurden Giftfarben in offenen Kästen oder sogar in Tüten aufbewahrt.**

Diese für das Publikum mit großen Gefahren verknüpften Uebelstände geben mir Veranlassung, alle diejenigen Gewerbetreibenden, welche mit Giften oder giftigen Farben Handel treiben, ausdrücklich auf die Bestimmungen der von den zuständigen Herren Ministern unter dem 1. Februar 1894 über die Besichtigung der Drogen- und ähnlicher Handlungen erlassenen Vorschriften, sowie auf die Polizei-Verordnung über den Handel mit Giften vom 24. August 1895 mit dem Bemerken hinzuweisen, daß **strenge** Bestrafungen der betreffenden Gewerbetreibenden die unausbleibliche Folge sein werden, sofern bei der **nächstjährigen unvermutheten Revision** wieder derartige Ungehörigkeiten gefunden werden sollten.

Die betreffenden Vorschriften sind im 8. Stück des Regierungs-Amtsblattes vom Jahre 1895 unter Nr. 194 und die bezügliche Polizei-Verordnung, sowie ein Verzeichniß der giftigen Farben im 39. Stück des Regierungs-Amtsblattes vom Jahre 1895 unter Nr. 1134 veröffentlicht.

Diese Amtsblätter können bei den Orts- oder Ortspolizei-Behörden eingesehen werden.

Halle a/S., den 31. Oktober 1896.

Der Königliche Landrath des Saalkreises.
von Werder.

Bekanntmachung.

Von den im Handelsregister eingetragenen Gewerbetreibenden hiesiger Stadt sind nach der, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, von der Handelskammer aufgestellten Heberolle für das Jahr 1896 **je 5 Pfennige von jeder Mark des Jahresbetrages der Gewerbesteuer** (5%) an Handelskammer-Beiträgen zu entrichten.

Die Betheiligten werden hiervon unter der Mittheilung in Kenntniß gesetzt, daß die hiernach zu zahlenden Beträge durch die Steuererheber im laufenden Monat gegen Quittung der Steuerkasse abgeholt werden, sofern nicht die direkte Steuerabführung bei der städtischen Steuerkasse von Einzelnen vorbehalten ist. Letztere haben unter Vorlegung desjenigen Rettels, auf welchem die Gewerbesteuer ausgeschrieben ist, zugleich mit der in diesem Monat zu leistenden Steuerzahlung, an die Steuerkasse Zahlung zu leisten.

Halle a/S., den 2. November 1896.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.
Warnung vor einem Geheimmittel.

Unter der Aufschrift „Lunge und Hals" wird neuerdings in Zeitungen vielfach ein früher unter dem Namen **„Somerianthee"** feilgehaltener Brustthee als Heilmittel gegen Brust- und Halskrankheiten (Lungentuberkulose, Luftröhrenkatarrh, Husten, Heiserkeit u. A.) von einem Agenten **Ernst Weidemann** in Liebenburg am Harz angepriesen und in Päckchen von 60 Gramm Inhalt — bei einem reellen Werthe von 5—6 Pfg. — zum Preise von 1 Mk. verkauft. — Das Mittel, welches angeblich aus einer nur in Rußland vorkommenden Knöterichpflanze gewonnen wird, besteht nach sachverständiger Untersuchung aus einfachem Vogelknöterich, der an allen Wegen und oft auch in weniger verkehrsreichen städtischen Straßen zwischen den Pflastersteinen wächst. Eine spezifische Heilwirkung hat das genannte Kraut nicht. Solches wird zur Warnung für das Publikum hierdurch bekannt gemacht.

Merseburg, den 29. September 1896.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
In Vertretung: (ges.) Pogge.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle a/S., den 2. November 1896.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Maul- und Klauenseuche** unter dem Viehbestande des Viehhändlers **S. Pfifferling** hier, Franckestraße 17, ist erloschen und die Sperre über das gedachte Gehöft wieder aufgehoben.

Halle a/S., den 3. November 1896.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Auction** der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat **Septbr. 1895 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 102481 bis 107780 tragen und über welche die Pfandscheine in rothem Druck ausgestellt sind, wird**

Donnerstag den 3. Dezember d. J. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Auctionszimmer des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbersachen, wie: Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner: Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen.

Halle a/S., den 5. November 1896.

Das Leihamt der Stadt Halle a/S.

Bekanntmachung.

Die **Lieferung** der zum Ausbau der Straßenstrecke von Reuzzig in der Richtung nach Lißebau erforderlichen

130 cbm Pflastersteine

soll im Wege der Submission vergeben werden. Offerten sind portofrei versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Freitag den 20. November cr. Vormittags 11 Uhr

bei der Unterzeichneten einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können gegen Einsendung von 75 ₰ Schreibgebühren von der Kreiswege-Verwaltung hierselbst bezogen werden.

Dessau, den 3. November 1896.

Die Kreis-Kommunal-Verwaltung.
Dr. Heß, Regierungsassessor,
in Vertretung des Herzoglichen Kreis-Direktors. (ad

Wer für sein Anwesen oder Geschäft einen **Käufer** oder **Theilhaber** sucht, erreicht seinen Zweck **am sichersten, schnellsten** und **mit geringsten Kosten** durch den **„Deutschen Immobilien-Markt"** in **Eßlingen** a. N. (Gratisanl.). (ad

Schützenhaus-Verkauf.
Großes und **erstes Vergnügungs-Etablissement in hübscher Stadt von 30,000 Einwohnern in Sachsen, soll lediglich wegen Krankheit der Frau verkauft** werden. **Jährl. Bierverbrauch ca. 830 Hektol.** (4/10 à 15 ₰) **und viel Wein u. Kaffee. Reelles und seltenes Angebot. Anz. nicht unter 25,000 Mk.** Off. unter T. W. 57486 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** (a

Verkaufe, auch **vertausche** sofort mein schönes schuldenfreies
Gut,
150 Morgen prima Acker und Wiesen, auf **Villa, Gasthof, Hypothek** auch auf kleine Landwirthschaft. (a
C. Czlolbzazky in **Görlitz.**

Goldgrube.
Altershalber soll ein sehr rentables **Dampfbad zu Magdeburg,** zu welchem eine Kundschaft von 46 Krankenkassen u. große Privatkundschaft gehört und welches laut Büchern einen Reingewinn von jährlich 4000 Mk. bringt, mit allen Einrichtungen für den billigen Materialwerth von 4000 Mk. verkauft werden. Miethe 600 Mk. mit Wohnung. Der Lage wegen ohne Konkurrenz. Näheres ertheilt **A. Finzelberg, Magdeburg,** Gr. Münzstr. 7, p.

Hausgrundstück
n. d. Bahn, mit gr. Lagerräumen, Stall., gew. Keller, br. Thoreinf., gr. Hof, Gart., für gr. Geschäft geeignet, noch bebauungsfähig, mit festen Hyp., 3⅞ u. 4%, ist unter vortheilh. Bed. bei ger. Anz. altershalber zu verkaufen. Offerten unter Ss. 371 an die Exped. dieser Ztg., Markt erbeten.

Schmiedeverkauf
Meine in **Sangerhausen, Sack 10,** belegene Schmiede soll **Sonnabend den 14. November cr. Nachmittags 2 Uhr** in meiner Wohnung erbtheilungshalber öffentlich meistbietend verkauft werden. In der Kundschaft befindet sich u. a. ein Pferdehändler, welcher jährlich über 1000 Hufeisen aufaufschlagen hat. (ad
O. Scheffler, Sangerhausen.

Ich suche sofort oder 1. Januar eine gutgehende **Rind- u. Schweineschlächterei** zu kaufen. Offerten niederzulegen unter 820 Leipzigerstraße 21, III
Frl. **Tänckel.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961105052/fragment/page=0002

Adreß-Buch für die Stadt Halle. 1897.

30. Jahrgang. Verlag von Otto Hendel. 30. Jahrgang.

Alle Veränderungen durch Um-, Ab- und Zuzüge werden bis zum Tage des Druckbeginns noch berücksichtigt. Wir bitten uns solche Veränderungen sofort anzuzeigen.

Verlag des Adreßbuches für Halle, Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz.
Otto Hendel.
Gr. Berlin 16. Neue Promenade 1, Marktplatz 24.

Um Ermittelung des gegenwärtigen Aufenthaltes des Technikers **Albin Schmidt**, zuletzt in Halle a. S. wohnhaft, geboren am 25. März 1867 zu Uitenbach, und Nachricht zu den Akten III M 214/96 wird ersucht.
Halle a. S., den 26. Oktober 1896.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Das Ermittelungsersuchen vom 12. November 1895 gegen
a. den Färber **Aug. Wolff** aus Halle a. S.
b. die verehelichte Färber **Anna Wolff** geb. Ernst ebendaher
ist erledigt. 15 D. 341/95.
Halle a. S., den 2. November 1896.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Der von mir unter dem 13. Oktober 1896 gegen den Fleischergesellen **Karl Rolle** aus Beesenlaublingen wegen Sachbeschädigung erlassene Steckbrief ist erledigt. J. II. 468/96.
Nordhausen, den 27. Oktober 1896.
Der Erste Staatsanwalt.

Auction.

Sonnabend den 7. ds., Mittags 12 Uhr versteigere ich Thurmstraße 151 hier zwangsweise daselbst auf Lager gegebene

300 Centner Zuckerrüben-Samen.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Vieh- und Inventar-Auction

in Göhlitzsch bei Merseburg.

Montag den 9. November cr. Vormittags 11 Uhr sollen im A. Röhrigschen Gute in Göhlitzsch wirthschaftsaufgabehalber
2 gute Ackerpferde, 7- und 9jährig, 5 Kühe, theils hochtragend, 2 Ackerwagen, 1 Kutsche, 1 Marktwagen, Pflüge, Eggen, Walzen, 1 Dreschmaschine, 1 Drillmaschine, 1 große Parthie Dünger, ca. 350 Ctr. Futterrüben und verschiedene andere landwirthschaftliche Gegenstände meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.
Merseburg, den 2. November 1896. (s
G. Höfer, Auctions-Commissar u. gerichtl. vereid. Taxator.

Haus-Verkauf.

Ein in der Nähe des Steinweges belegenes **kleineres Wohnhaus** ist sofort preiswerth zu verkaufen. Dasselbe befindet sich in sehr gutem baulichen Zustande und eignet sich wegen seiner günstigen Miethsverhältnisse zu nutzbringender Kapitalsanlage. Offerten unter 2294 W. an die Exped. d. Ztg.

Landgasthof oder Restaurant

wird zu kaufen oder pachten gesucht. Anzahlung 6000 Mk. Selbstverkäufer wollen ihre werthen Offerten mit allen näheren Angaben unter B. M. 1150 postlagernd **Bitterfeld** senden. (a

Bäckerei in Jena!

Eine der **ältesten** und **frequentesten Bäckereien Jena's**, mit auf **rent.** Haus am **Markt**, ist **wegen gänzlicher Zurrubesetzung** bei 15,000 M Anzahlung verkäuflich durch
F. A. Mente, Jena.

Herrsch. Wohnhaus mittl. Größe

m. Gart., bew. v. 3 Fdl. Herrsch., g. verz., m. ger. Anz. zu verk. **Henriettenstr. 26, p.**

Achtung! Fleischerei! Achtung!

feine Lage, sofort oder 1. Januar an tüchtigen Meister zu **verpachten.** Off. u. S. 366 an die Exp. d. Ztg. erb. (r

Hypothek-Kapital,

3¾% 10—15 Jahre fest, empfiehlt
Georg Schultze,
Laurentiusstrasse 3. Fernspr. 887.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest. (s
M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

Direkt vom Darleiher suche ich **20 bis 50,000 Mk.** 4% erststellige Hypothek bei zufriedenstellender Unterlage von Miethsverträgen. Erwarte Off. u. C. 327 durch die Exped. d. Ztg.

9—10,000 Mark

werden auf neues Wohnh. z. 2. Stelle **gesucht.** 1. Stelle 42,000 M Bankgelder. Taxe 80,500 M, Feuervers. 66,000 M, Bodenwerth 15,000 M. Off. erb. unter 2282 K. an die Exped. d. Ztg. (r

22,000—23,000 Mark

sind am 1. Januar 1897 auf 1. Hypothek auszuleihen, auch getheilt. Offerten unter N. 337 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. (r

Geld

jeder Höhe zu jedem Zweck **sofort zu vergeben.** (a
Adresse: D. E. A., Berlin 43.

Geld.
15,000 Mk. werden auf 2. gute Stelle auf Haus- und Ackergrundstück sof. zu leihen ges. Off. K. l. postl. Halle a/S.

6000 Mark

für sichere Hypothek gesucht. Off. erb. unter Q. 364 an die Exped. d. Ztg.

Hinter Institutsgeld suche auf mein Grundstück in bester Geschäftslage hier **18,000 Mk.** den 1./1. 97 als 2. sichere Stelle. Näheres unter W. 1749 an die Expedition dieser Zeitung.

Kapital.
9—12,000 Mk. zu 4½—5% sofort oder 1./1. 97 gesucht. Off. u. Kr. 41 an die Expedition dieser Zeitung.

8—10,000 Mk. zu 5% gegen Unterpfand und Bürgschaft von einem pünktlichen Zinszahler auf mehrere Jahre gesucht. Off. u. Bb. 195 an die Exp. d. Z.

Cession.
Eine sichere Hypothek von **2500 Mk.** zu 4% zur 1. Stelle auf Acker im Bischofsleberer Kreise zu cediren. Werthe Offerten unter C. c. 267 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Suche auf neues Haus I. Hyp. von **38,000 Mark** sof. od. später. Werthtaxe 63,500 Mk. Off. unter 2288 Q an die Exped. d. Ztg. (r

30,000 Mark 1. Hypoth. sofort oder später **gesucht.** Off. unter 2289 R. an die Exped. d. Ztg. (r

2 mal 15,000 Mark auf 1. Stadthyp. 1./1. 97 **auszuleihen.** Off. u. 2290 S. an die Exped. d. Ztg. (r

25,000 Mark zu 4% auf 1. Hypoth. von Selbstdarleiher **gesucht** auf ein ländliches Grundstück. Werthtaxe 56000 M. Off. u. 2291 T. an die Exped. d. Ztg.

Schöner Laden

mit großen Hinterräumen, event. auch mit Wohnung **(Große Ulrichstraße)** per 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres **Wuchererstraße 81, Comptoir.** (r

Neubau Kleinschmieden

Laden sof. zu vermiethen.
Auskunft „Engelapotheke". (s

In meinem neuerbauten, in bester Geschäftslage zu **Nienburg a/S.** belegenen Hause sind **zwei Läden,** zu jedem Geschäft passend, mit Wohnungen, z. 1. Jan. 1897 zu vermiethen.
H. Weise, Agnesstraße 1.

Große Keller- u. Lagerräume

in nächster Nähe der Bahn **sofort zu vermiethen.** Näh. Exp. d. Z. (r [328

Heller Eckladen Leipziger Str. 3,

mit geräumigem Contor und Wohnung per 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres Mühlweg 39, part. (s

3 Poststraße 3

ist die von Herrn Rechtsanwalt Sendler innegehabte 1. Etage 1./4. 97 zu verm.

Magdeburger Str. 56

Stube, Kammer, Küche nebst Zubeh. zu verm. **Lerchenfeldstraße 5,** p. l. steht zum 1. April 1897 eine **herrschaftliche Wohnung** zu vermiethen. Ferner sind ebendaselbst **zwei kleinere Wohnungen** und ein **Raum,** zu Contorzwecken passend, sofort zu vermiethen. Besichtigung und Näheres ebendaselbst zwischen 2 und 4 Uhr. (r

Gr. Ulrichstr. 11

ist **1. Etage** sofort od. später **preiswerth** zu **vermiethen.** Dieselbe eignet sich vorzüglich zu **Putz-Engros-Geschäft,** auch zu **Bureauzwecken.**
Frau Ant. Glück. (s

Schillerstraße 15

2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör in ruhigem Hause zu vermiethen. (r

× **Martinstr. 7** zu verm. 1. Etage,
× 4 Stuben, 1 Kam.,
× Küche u. Zub., 500 M, sofort. (s

Wohnungen

in der Sternstraße per sofort u. 1. April 1897 zu vermiethen:
I. Etage 550 Mark.
II. „ 500 „
I. „ 700 „ (r
Näheres **Sternstraße 2, I. Etage rechts.**

× **4 Z., K. u. Zub. f. 350 Mk.**
× **5 v. Näh. Victoriaplatz 1, I. l.**

Schöne Bel-Etage

in unserem Grundstücke **(Wuchererstr.)** vortheilhaft per 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres (r
Wuchererstraße 81, Comptoir.

× **Magdeb. Str. 34, I. Wohnung,**
× 1./4. zu vermiethen. Näh. **pt. l.** zu **680 M.**

Pfälzerstraße 20

eine **Wohnung** mit 4 heizb. Zim., Küche und Zubehör sofort zu beziehen. (r

Pfälzerstraße 21

Wohnungen von 210—440 M zum 1./1. 97 zu vermiethen. (r

Stube, Kammer, Küche, Zubehör ist zum 1. Januar zu beziehen **Glauchaer Str. 76.** Näheres bei **Schmeißer.** (r

Ritterstraße 9 ist die 1., 2. u. 3. Etg. und Parterre-Wohnung mit Laden und groß. Keller zu verm. und sofort oder später zu beziehen. Reflekt. wollen sich **Ritterstraße 7** melden. (r

× **Größere u. kleinere Wohnungen**
× von 3—600 Mark zu vermiethen im
× **Neubau.** Näheres **Gothestr. 37**
× bei **Fr. Schütz,** Architekt. (s

Wohnung, 5 Zimmer, Badestube, Balkon und Zubehör ist anderweitig per bald zu verm. **Merseburger Str. 4a,** II. r.

Halberstädter Str. 9, III. r.

Bahnnähe, Wohnung, 2 Zimmer, 2 K., K. und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen.

2 Stuben, Kammer und Küche, 225 Mark, 1. Januar 1897 zu vermiethen **Pfännerhöhe 42.**

Fdl. Wohnung für 175 Mk. sofort od. später zu verm. Gr. Klausstr. 25.

Böllberger Weg 10

fdl. möbl. Wohnungen mit **Mittagstisch** an einz. Herren zu vermiethen.

Eine **Wohnung** für 130 M an einzelne Leute zu vermiethen
Henriettenstraße 13. (r

4 gr. St., 2 K. u. Zub., 600 M., sofort,
4 „ „ 2 „ „ „ 750 M., 1. Jan.
oder später zu beziehen (s
Wuchererstr. 60, Ecke der Kaiserstraße.

Wohnung, 85 Thlr., zu vermiethen **An der Schwemme 5,** 1 Tr. r.

Fdl. **2. Etage,** 240 M, an ruhig Leute sof. od. später zu verm. **Herrenstr. 9.**

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen **Geisstraße 35.** (r

Am Königsplatz.

Herrsch. 1. Etage, 6 Z., 2 K., Küche, Speisek. u. Zubeh., per 1. April 97 zu vermiethen. Näheres bei (r
Otto Zorn, Königstr. 86, II.

Thomasiusstraße 48

eine Etage, 5 heizbare Stuben, K., Kammern und Zubehör, 1. April 1897. Besichtigung 2—4. Näheres part. (r

Frdl. Wohnung, i. Pr. v 55—65 Thr. 1./1. 97 zu beziehen **Hochstr. 1.**

Möbl. frdl. Zimmer mit gut. Bett, Nähe mit. Leipziger Str. und Markt, zu vermiethen. **Kl. Brauhausstr. 23, II, r.** (Ecke Sternstraße.) (r

Ein fein **möbl. Zimmer** billig zu vermiethen **Domplatz 3.**

Möbl. Z. u. Kab. z. v. Augustastr. 15, p.

Mbl. Zimmer z. v. Schimmelstr. 18, II. r.

Mbl. Z. z. v., mon. 10 M, Lessingstr. 28, III.

Möbl. Z. sof. z vm. Kl. Ulrichstr. 9, III.

Fein möbl. Zimmer, 15 Mk. p. Monat zu verm. Gr. Ulrichstr. 19, I, 2. Eing.

Gut **möbl. Zimmer** mit Schreibtisch zu verm. **Blumenthalstr. 21, II, l.**

Möblirte Stube als Schlafstelle für 2 Herren zu verm. Fritz Reuterstr. 8, p. l.

Anst. Sch. ist. sep. Eing. Schülershof 2, III.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — RUDOLF MOSSE — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 161

Für eine bedeutende Versandfirma
wird ein erfahrener, **gewissenhafter** und **dispositionsfäh.**

Kaufmann als Betriebsleiter

zur **Unterstützung** und **Vertretung des Chefs** gesucht. Mit dem Gehalte ist Gewinnbetheiligung verbunden. Bewerber muss nicht allein ein vollendeter Geschäftsmann sein, sondern auch genügende praktische Erfahrungen besitzen, um ein Geschäft mit **vielköpfigem Contor- und Expeditionspersonal** peinlich gewissenhaft leiten zu können. Nur Reflektanten mit genügenden Nachweisen über diese **Eigenschaften** wollen sich u. M. g. 53497 an **Rud. Mosse,** Halle a. S. bewerben. (s

Zur Bildung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung für ein guten Gewinn bringendes Unternehmen werden

Theilnehmer

mit Einlagen von 5000 M ges. Off. u. G. s. 12168 bef. **R. Mosse,** hier. (s

Weil **kinderlos,** verkaufe **sofort** mein nahe **Garnison- und Gymnasialstadt,** sowie **Zuckerfabrik** gel.
Gut, 60 a ha = ca. 240 Morgen,
meist **Rübenboden,** in **1 Plan** am Gehöft, massive Geb., compl. Inv. einschl. Ernte
sehr billig für **78,000 Mk.** bei **20—30,000 Mk. Anz.** Auskunft ertheilt unter M. 68 **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (ad

Sichere Existenz für Damen.
Ein älteres feines **Putzgeschäft** am Platze, mit sich. Kundsch., soll wegen andauernd. Krankh. d. Inh. u. günst. Zahlungsbed. v. 1. Jan. verk. werden. Off. u. D. c. 12261 bef. **Mosse,** hier. (s

Räume f. Restaurationszwecke oder Restaurant ohne Inventar sofort. Off. unter O. c. 12258 an **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Ein flottes
Fleischer-Geschäft,
in guter Lage Leipzigs, ist mit allem Zubehör (Maschinen u. dgl., Pferd u. Wagen) umständehalber zu verk.
Offerten erbeten u. K. 5813 an **Rudolf Mosse,** Leipzig. (ad

Flottes Colonialw.-Geschäft, Branntw.-Conc., Umsatz 40,000 M, zu verpachten. 2000 M baar nöthig. **Gust. Burkus, Halberstadt.** (ad

Verkaufe

in einer kl. Stadt, direkt am Markt, mein **Geschäftshaus.** Anzahlung n. Uebereinkunft. Off. unter N. w. 12270 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (ad

Verkaufe
in Halle mein **Grundstück**
4 Etagen Wohnungen, fester Preis 36,000 M, Anzahlung nach Uebereinkunft. Offert. unter H. f. 12269 beförd. **Rud Mosse,** hier. (s

10—15,000 Mark

werden sofort oder 1./1. 1897 zu 4½—5% gesucht.
Offerten sub K. z. 12254 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

42,000 Mark

zur sicheren Stelle 1./4. 97 v. pünktlichem Zinszahler gesucht. Off. sub M. o 12260 bef. **R. Mosse,** Halle. (s

20,000 Mark

zur 1. Hypothek auszuleihen.
Offerten unter L. i. 12252 bef. **Rudolf Mosse, Halle a S.** (s

Agentengesuch

für **Exportbier.**
Eine **Exportbier-Brauerei** sucht tüchtige cautionsfähige **Vertreter,** die gleichzeitig in der Lage sind, **Depots** mit übernehmen zu können.
Offerten unter C. r. 53443 bef. **Rud. Mosse,** Halle a. S. (s

Tüchtiger, bestempfohlener
Buchhalter
sucht sofort oder später Stellung.
Off. unter B. g. 12157 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

Verkäufer und Decorateur,

erste Kraft, für ein Manufakturwaarengeschäft **gesucht.** Offerten mit Zeugniß und Gehaltsanspr. unter Z. b. 53493 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a. S. (s

Junges Mädchen sucht Stelle als
Verkäuferin
für **Kurz-, Woll- u. Weißwaarengeschäft** zum **15. November.**
Offerten unter M. r. 12224 bef. **Rudolf Mosse,** hier. (s

Ein j. Kaufm., w. die besten Zeugn. z. Seite stehen, **sucht Stelle** als **Comtoirist** oder **Reisender.** Dies. ist mit der Colonialw.-Branche vertraut u. kann ev. auch Caution stellen. Gef. Off. u. M. o. 53503 **R. Mosse,** Halle. (s

Verkäuferin-Gesuch.

Für meine **Colonialwaaren-, Tabak-, Cigarren- und Farben-Handlung** suche ich für **sofort** eine tüchtige **Verkäuferin.**
Offerten mit Gehaltsansprüchen unter J. 16 an **Rudolf Mosse,** Nordhausen erbeten. (ad

Ein junges Pferd,

4 Jahre alt, braune Stute, steht **preiswerth zu verk.** Näheres durch **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

× Ein eis. **Füll-Regulir-Ofen**
× zu kaufen gesucht. Offerten mit
× Preis unter P. i. 12267 durch
× **Rud. Mosse,** hier, erbeten. (s

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961105052/fragment/page=0003

Wer schnell u. billigst Stellung finden will, verlange pr. Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post" in Chlinaen.

Perfekter Buchhalter sofort für einige Tagesstunden gesucht. Offerten mit Preis und Zeitangabe unter U. 368 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Bureauvorsteher u. Kassirer für mein Versicherungs-Bureau wird per sofort gegen guten Gehalt gesucht. Nur Bewerber, die mindestens 3000 M Caution zu stellen in der Lage sind, wollen sich melden. Offerten bef. die Exped. d. Ztg. unter T. 367.

Suche sofort **Commis**, Getreidebr., für Contor u. Reise, 600 M, fr. Stat. F. W. J. Postamt 6 **Leipzig** postl. (a

Ich suche einen tüchtigen, mit guten Zeugnissen versehenen jüngeren **Verwalter** zum sofortigen Antritt. Persönliche Vorstellung erwünscht.
E. Körner, (ar
Rittergut Kreipitzsch bei Köthen.

Gesucht ein **j. Mann**, welcher Lust hat, einem Geschäftsmanne einige Stunden des Abends die doppelte Buchführung zu machen. Off. unter R 365 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Hofmeister-Gesuch.

Auf ein Rittergut in Thüringen wird zum 1. Januar ein energischer thätiger **Hofmeister** gesucht.
Gehalt pro Monat 60 M, zu Weihnachten 50 M, freie Wohnung und 1 Morgen Kartoffelland. Zeugnißabschriften sind sub 2283 V. an die Expedition dieser Ztg. erbeten. (ar

Angemeldet:

Bureauchef f. Zeitungsexpedition 1. Jan., **Reisender** f. eingef. Touren zum 1./1., Landesprodukte, Drogen, Farben, **Lagerist** f. Colonialw.-Geschäft en gros, **Commis** f. Drogen-, Farben-, Colonialw. u. Landesproduktengeschäft z. 1. Dez., **J. Mann** f. Fabrikcomptoir, d. Stenogr. kann, gewandt in Correspondenz, (r **Buchhalter** u. **Kassirer** f. Tuch-Manuf., u. Modewaaren-Geschäft, für dasselbe **Erster Verkäufer**, perf. Dekorateur, **Lagerverwalter** für gr. Mühle, der die umfangr. Expedition auszuführen hat

Hallesches Placir.-Institut,
Leipz. Str. 23, II. C. Schröder.
Bei briefl. Anfr. 20 ₰ i. Marken erb.

Die eingehenden offenen Stellen werden in der **„Hallschen Reform"** bekannt gegeben. Bezugspreis 1 Mk. pro Nov. u. Dez. bei jedem Postamt.

Junger Schreiber

zum sofortigen Antritt gesucht. Lebenslauf und Gehaltsansprüche sub 2287 P. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (d

Zu sofortigem Antritt ein
tüchtiger Maschinenschlosser
für hiesige gewerbliche Anstalt gesucht. Anerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter 2283 L. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Ein
tüchtiger Pfefferküchler
(Tafelarbeiter) wird per sofort gesucht.
Ludwig Richter Nachfl.,
Magdeburg. (ad

Einen **Drechslergehilfen** sucht
W. Mentzel, Kuhgasse 6.

Tüchtige
Schlosser, Dreher und Former
suchen
Zobel, Neubert & Co.,
Schmalkalden. (ar

Einige **tüchtige Maurer** werden eingestellt **Königstraße 81.**

Tüchtigen **Installateur** für Gas- und Wasserleitungen sucht
H. Lücke, Giebichenstein. (r

Fuhrleute

finden dauernde Beschäftigung bei
C. Reinitz, Steinsetzmeister,
Trynaderstr. 13.

Junger Büreaubeamter

sucht während der Nachmittage unter bescheidenen Ansprüchen **Beschäftigung.** Selbiger würde sich auch ev. **in einem Geschäft** zum Verkauf **eignen.** Näheres durch Kaufmann C. Germer, r) **Halle a S., Charlottenstr. 2.**

Aelterer Kaufmann,

noch in Stellung, sucht zum 15. Nov. oder später **Engagement** bei bescheidensten Gehaltsansprüchen. Gefl. Off. unter O. 362 an die Exp. d. Z. erb.

Einen Lehrling
sucht zum **sofortigen Antritt** (ar
Robert Kreissler, Zörbig.
Bau- und Maschinenschlosserei.

1 Hausbursche f. Conditi., 16—17 J. alt, **1 Laufbrsch.** f. Eig.-Gesch., 15—16 J. alt, **1 Reitknecht** f. Colonialw., **2 Hausbursche** f. Metzger. Sud. Stellen dch. **Binneweiss, Sternstr. 8.**

Ein **kräftiger Laufbursche** wird **sofort gesucht.**
Riesen-Bazar Schmeerstr. 1.

Für mein Material- u. Kurzwaren-Geschäft suche sofort eine **tüchtige Verkäuferin,** welche mit Landkundschaft umzumachen versteht. (ar
Carl Wagner, Al. Mansfeld a H.

Verkäuferin f. Fleischerei, 28 M, alles frei, **sucht**
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Tüchtige erste Putzarbeiterin,
auch im Verkauf gewandt, per sofort **gesucht. Siegm. Haagen Nachf.,**
Berbst i/M. (ad

Gesucht als **Wirthschafterin** für sofort jg. bescheid. Mädchen aus bess. Fam., auch ja. Wittwe, nicht ohne Bild, v. angenehm. Aeuß., im Kochen völlig sicher, von led. Herrn nach Naumburg a. S. Off. mit Zeugnißabschr. u. 2295 X. an die Exped. d. Ztg. Nur Gesuche mit Photogr. finden Berücksichtig. (ar

Ein Wittwer mit 2 Kindern im Alter von 4 und 7 Jahren, Besitzer eines besseren Colonialwaarengeschäfts, sucht per 1. Dezember cr. eine **Wirthschafterin.** Gefl. Offerten unter H. 10 postlagernd **Weimar** erbeten. (ar

Aelt. **Mädchen** oder **Wittwe,** welche befähigt ist die Wirthschaft in Landgasthof selbständig zu führen, findet gute und dauernde Stellung.
Näheres durch
P. Gerecke, Sangerhausen,
Bahnhofstraße 29.

Frauen zum Kohlenabladen sucht
Rob. Pieske, Cancnaer Weg.

Näherinnen,

die das Abändern und Nachnähen bei Mänteln verstehen, suchen
Gesch. Loewendahl.

Ein **junges Mädchen** wird gesucht für Jahres-Stellung.
Klöppel, Landwehrstr. 1.

Ein im Kochen u. leichter Hausarbeit erfahrenes
Mädchen
mit guten Zeugnissen wird per 15. November gesucht.
Frau E. Drucklauff,
Geiststraße 22. (r

Ord. Dienstmädchen gesucht Harz 39, p.

J. Wärterin f. Priv.-Anst., 27 M monatlich, 2 **fleißige Mädch.** als **Wärterin,** 60 Thlr., **Hausmädchen** f. kinderl. Herrschaft, 45 Thlr., **Wärter,** 15. Dez., 30 M a. fr., 2 kräft. **i. Leute,** Soldat gew., als Wärter gel. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Dienstmädchen per sofort gesucht
Thomasiusstr. 8, part. links.

Gesucht wird für einen größeren Haushalt eine
tüchtige, ältere Köchin.
Schriftliche Anfragen unter 2205 E. zu richten an die Exped. d. Ztg. (ar

Ein **junges Mädchen,** erfahren, freundlich und kinderlieb, aus guter bürgerl. Familie stam., wird als **Stütze** der Hausfrau in besseren Haushalt gesucht. Dienstmädchen steht zur Seite. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Off. unter Angabe der Verhältnisse unter 2292 U. an die Exped. dieser Zeitung. (ar

Eine **Aufwartung gesucht** für Vormittags. Nähd. **Schmeerstr. 15,** Laden.

Tüchtige Kochmamsells und Hausmädchen für Hotel und Privat **sucht Kellner- u. Tafeldecker-Verein, Bernburg.** (ar

Dienstmädchen
mit guten Zeugnissen in Fleischerei zum 15. d. Mts. gesucht.
Al. Ulrichstr. 34. (s

Gesucht eine erfahrene **Köchin,** die auch Hausarbeit übernimmt. (ar
Frau Apoth. **Nickell,** Wallhausen (Helme.)

Aelteres kräftiges **Dienstmädchen** bei hohem Lohn zum Antritt per 1. Jan. 1897 gesucht. (ar
Schiller, Theißen b/Zeitz.

Land- u. Stadtwirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit weist nach
Pauline Flecklinger,
Rannischestraße 5. (r

Aust. Wittwe bittet um Beschäft. in bess. Hause, Aufw. o. dgl., auch Schneidern u. Weißnähen jed. Art wird angef. Off. erb. unter P. 363 an die Exped. dieser Ztg.

Infolge Verheirathung meines jetzigen Chefs suche ich sofort oder später **Engagement als Wirthschafterin** in gutem bürgerlichen Hause. Gefl. Off. E. K. 30 **„Invalidendank",** Borna, erb. (ad

J. Mädchen, jetzt in Stell., w. auch nähen gelernt hat, sucht verhältnißhalb anderw. Stell. Zu erfr. **Parkstr. 7, II, l**

Suche für meine Tochter, welche gebildet in weibl. sowie häuslichen Arbeiten, eine Stelle als **Stubenmädchen** oder zur **Stütze der Hausfrau** von ob. später. Gef. Offerten erb. **Charlottenstraße 19, II, r.**

Junges gebildetes Mädchen **sucht Stellung in Conditorei** als **Verkäuferin** oder Arbeiterin.
Offerten unter **H. K. 41** postlagernd **Weißenfels** erbeten.

Perfekte Kochmamsell sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, per sofort oder später Stellung in Privat oder besserem Hotel.
Gefällige Auskunft ertheilt Herr **G. Stühler, Neumarkt-Schützenhaus** in **Halle a. S.**

Tücht. **Köchin** für besseren Haushalt sucht Stelle **Rannischestr. 7, H. I.**

Ein tüchtiges braves **Mädchen** (17 J. alt), aus guter bürgerl. Familie sucht geeignete Stellung. Selbiges ist gelernte Schneiderin und bewandert in feineren Handarbeiten. Familienanschluß erwünscht, jedoch nicht Bedingung, es wird auch mehr auf freundliche Behandlung als auf hohes Salair gesehen. Off. bitte an Frau Musikdir. **Kretzsch,** Aken a/E. (ar

Reell.
J. häusl. erz. Mädchen, 20 J. alt, groß, blond, achtb. Familie (einz. Kind) wünscht mit besserem, braven Beamten Bekanntschaft behufs späterer **Verheirathung;** selbiges besitzt schöne Ausstattung und Vermögen. Off., wenn möglich mit Phot. u. Angabe der Verh., u. L. 343 an die Exped. d. Ztg.

Heirath. Junge reiche Dame wünscht Heirath. Briefe bitte unter P. 95 lagernd **Charlottenburg 2.** (f

Heiraths-Gesuch.

Junger Mann aus guter Familie, 28 Jahre, mittlere Figur, gel. Bäcker, mit 4000 Mark Vermögen, **sucht Einheirathung** in Bäckerei, Gast- oder feinere Landwirthschaft. Achtbare Familien, welche hierauf reflektiren, belieben Adressen mit genauer Angabe der Verhältnisse unter N. B. 96 bis 15. d. Mts. postlagernd Postamt 2 **Teutschenthal** einzusenden. Photogr. erwünscht. Vermittler streng ausgeschl.

Damen, welche in Zurückgezog. l. m. f. fdl. Aufn. m. g. Pens. **u. str. Diskr. außerh. d. Stadt** (schöne Umgebung).
Marie Hofmann,
Jena, Thür., Lutherstraße 44 I. Et.

Damen f. fdl. **Aufnahme** (diskret). **Fr. Röhrig, Völlberg** b./H. Priv.-Entbdg.

Welchen Kaffee-Zusatz nehme ich??

Kaffee-Essenz? Gebrannter Syrup oder Zucker? Ist nur Färbemittel, viel zu hoch im Preise. Niemals.
Kaffee-Gewürz? Kaffee ist würzig genug und verlangt keine weitere Würze, wie Feigen u. s. w.
Malz bezw. Getreide-Kaffee's?? Harmlose Zuthaten, welche sehr billig sein müssen. Sie verbessern keinen Kaffee! Allein als Kaffee gekocht schmecken sie dünn und fade, belebend wirken sie niemals!
Cichorien? Auch nicht, außer ich bekomme reine Waare, unter richtigem Namen, aber nicht unter trügerischen Kaffee-Benennungen!
Der beste Cichorien, der beste Kaffee-Zusatz ist der gesetzlich geschützte „Anker-Cichorien von Dommerich & Co. in Magdeburg-Buckau." Derselbe ist überall zu haben in Packeten und Büchsen, sowie auch in Tafeln mit Würfel-Eintheilung, wodurch der Verbrauch sich genau regeln läßt!
Ich nehme also am Besten nur diesen Dommerich'schen Anker-Cichorien und erhalte dadurch einen stets vollmundigen, kräftigen und bekömmlichen Kaffee! (ar

Burk's China-Weine.

C. H. BURK STUTTGART Schutz-Marke.
Prämiiert: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881, Wien 1883, Leipzig 1892.

Analysiert im Chem. Laborator. der Kgl. württ. Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart. — Von vielen Aerzten empfohlen. —
In Flaschen à ca. 100, 250 und 700 Gramm. — Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.

Burk's China-Malvasier, ohne Eisen, süss, selbst von Kindern gern genommen. In Flasch. à M. 1.—, M. 2.—, u. M. 4.—.

Burk's Eisen-China-Wein wohlschmeckend u. leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.50.

Mit edlen Weinen bereitete **Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und Blut bildende** diätetische Präparate von hohem, stets gleichem und garantiertem Gehalt an den wirksamsten Bestandtheilen der Chinarinde (Chinin etc.) mit und ohne Zugabe von Eisen.

Man verlange ausdrücklich: **Burk's China-Malvasier, Burk's Eisen-China-Wein** und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung. (ad

Zu haben in Halle in der Adler-Apotheke von **Dr. Dunkel,** in der **Landwitz**schen Apotheke, in der **Marquardt**schen Löwen-Apotheke und in der Hirsch-Apotheke.

„Alter Fischkeller"

Leipziger Strasse 20,
früher: *Ed. Schulze's Wwe.*
Frischer Schellfisch eingetroffen.

Ein strammer Schnurrbart, ein prächtig schöner Vollbart
werden **schnell und sicher erzielt** durch den wunderbar wirkenden, wurzelstärkenden
Türkischen Balsam.
Sonst. **Jetzt.**
Dose 2 Mk. 50 Pfg., auch gegen Nachnahme. Zu haben in Halle bei **Osw. Niedermann, Poststraße 3.** (r

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmeerstrasse 20 I
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Fernsprecher 591. Ununterbrochen von früh 8—8 Abends geöffnet.

Alleinige
Annahme von Inseraten
für das
Adressbuch für Halle,
Gieblichenstein, Trotha und Cröllwitz
30. Jahrgang
bearbeitet nach **neuen Aufnahmen** und
amtlichen Unterlagen.
(Verlag von Otto Hendel.)

Bank- und Accept-Credit
wird unter coulanten Bedingungen vermittelt. Off. von nur Ia. Firmen sub D. K. 1669 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Köln. (ad

Zur **ersten Stelle** e. Hypoth. v.
15,000 Mark
v. 1. Dez. cr. **gesucht.** Gefl. Off. sub T. H. 57462 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (s

Ein 23jähr. unverheir. **Mann,** gewef. Unteroffiz., sucht p. 1. Dez. od. spät. Stellung als Diener oder Portier; bers. kann ev. Gartenarb. mit verrichten. Auf Wunsch vers. Vorstellung. Gefl. Offerten erbitte hauptpostlagernd unter A. M. 20. (s

In **Aschersleben** ist ein **Laden,** in w. seit ca. 20 Jahren Material- u. Colonialwaarengeschäft mit Erfolg betrieben, sofort zu **vermiethen** event. ist das **Grundstück zu verkaufen.** Näheres unter **2290** d. **Haasenstein & Vogler A.-G.** (Fr. Hofmann) **Aschersleben.** (ad

Ein junger Mann sucht per 1. Januar oder später Stellung als Volontair in einem großen kaufmännischen Geschäft oder Fabrik.
Offerten an Haasenstein & Vogler A.-G. Erfurt, sub N. X. 973 zu richten. (ad

Garantirt reine
Pfälzer Weine,
per Liter zu **50, 60 Pfg.** u. höher in Probefässchen zu 30 Liter versendet gegen Nachn. **Wilh. Wild, Maikammer, Rheinpfalz.** (ad

Fenchelhonigsyrup,

bewährtes Mittel bei **Husten** und **Heiserkeit** für Kinder und Erwachsene, in Flaschen zu 30 und 50 ₰, empfehlen
E. Walther's Nachf.,
Moritzwinger 1 und Steinweg 26.

Gemüse-Conserven
in strammer Packung und bester Qualität empfiehlt sehr billig (r
Carl Booch, Breitestraße 1.

Wwe. Krahmer, Fischhandlung
jetzt **Oleariusstraße 8,**
dicht am Hallmarkt,
empf. **Fluß- u. Seefische** zu bill. Preisen.

Lebende Goldfische,
echte Italiener, empfiehlt
Friedrich Krahmer
Fernsprecher 205.

Der Gebrauch von
FAY's
ächten Sodener Mineral-Pastillen,
gewonnen aus den natürlichen Salzen der heilkräftigen Quellen Nr. 3 und 18 des **Bades Soden a. T.,** eignet sich ganz vorzüglich für das ganze Gebiet **chronisch entzündlicher Krankheiten der Respirations-Organe,** besonders der **Rachen- u. Kehlkopf-Schleimhaut.**

Deshalb sind

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

ein vortreffliches Mittel für **reizbare** und zu **Bronchial-Katarrhen neigende Kinder.** Desgleichen empfehlen sich

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

ausserordentlich beim **Hustenreiz der Brustkranken.** Ebenso wie die berühmten Sodener Quellen, so bewähren sich auch die aus ihnen durch Abdampfung unter ärztlicher Controlle gewonnenen

FAY's ächten Sodener Mineral-Pastillen

bei allen **Magen-** und **Darm-Katarrhen,** sowie bei habitueller Stuhlverstopfung.

Preis per Schachtel 85 Pfg. Erhältlich in allen Apotheken, Drogen und Mineralwasserhandlungen. (ad

Mäuse und Ratten
werden schnell und sicher getödtet durch Apoth. **Freyberg's** (Delitzsch)
Rattenkuchen
Menschen, Hausthieren u. Geflügel unschädlich, Wirkung tausendfach bekundet. Dose 0.50, 1.00 und 1.50, in der **Adler-, Kaiser-, Hirsch-, Löwen-Apotheke, Helmbold & Co., Ernst Jentzsch, E. Walter, Markt-Drogerie, Halle a/S.,** sowie in den meisten Apotheken der Umgegend.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961105052/fragment/page=0004